Die gfi stellt sich vor

Die Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi) gemeinnützige GmbH wurde 1998 mit Sitz in München gegründet. Die gfi ist ein Unternehmen der Unternehmensgruppe des Bildungswerks der Bayerischen Wirtschaft.

Als anerkannter Träger der Freien Jugendhilfe und der Beruflichen Rehabilitation sind wir in Bayern flächendeckend sowie in Baden-Württemberg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt aktiv.

Wir unterstützen Menschen aller Altersgruppen: Prävention, Intervention und Integration stehen dabei im Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit.

Die gfi engagiert sich in den Arbeitsfeldern

- Kinderbetreuung
- Betreuung an Schulen
- Familie, Erziehung und Senioren
- Jugendarbeit und Beruf
- Kultur und Bildung
- Arbeit und Teilhabe
- Migration und Integration
- Unternehmen und Services

Unser Profil ist sozial-integrativ, inklusiv, ambulant, sozialraumorientiert und arbeitsweltbezogen.

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

Die gfi ist Mitglied im PARITÄTISCHEN Landesverband Bayern e. V.

Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi) gemeinnützige GmbH

gfi Weiden/Außenstelle Amberg
Dr.-Aigner-Str. 13
92224 Amberg
Fax 09621/7743 13
Internet www.die-gfi.de/Weiden

Wir beraten Sie gerne bei Ihren Fragen. Sprechen Sie uns an!

Ihr persönlicher Kontakt

Nanette Schihada
Betreuungsteam vor Ort
Telefon 0172 642840
nanette.schihada@die-gfi.de

Mareike Kaiser
Koordinatorin gfi Amberg
Telefon 09621/7743 18
mareike.kaiser@die-gfi.de

TOTAL E-QUALITY
charta der vielfalt
UNTERZEICHNET

Wir sind ausgezeichnet mit dem Total-E-Quality-Award.

www.die-gfi.de

Nah am Menschen

Betreuung an Schulen

Offene Ganztagsschule

Weiterführende Schulen

Realschule am Kreuzberg Burglengenfeld

Staatliche Realschule Burglengenfeld

Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi) gemeinnützige GmbH

www.die-gfi.de

Offene Ganztagsschule (oGTS)

Die Betreuung und Förderung durch die gfi werden in enger Abstimmung mit der Schule erbracht. Sie schließen direkt an den Schulunterricht an. Hausaufgabenbetreuung und Freizeitaktivitäten fördern die schulische und persönliche Entwicklung der Kinder.

Im Mittelpunkt der Arbeit der gfi steht das einzelne Kind bzw. der einzelne Jugendliche mit seinen Bedürfnissen und Fähigkeiten.

In Übereinstimmung mit den pädagogischen Prinzipien und dem Qualitätsrahmen des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus fördern wir die Entwicklung von selbstbewussten, eigenverantwortlichen, gemeinschaftsfähigen und weltoffenen Menschen.

Grundsätze unserer Arbeit

- Wertschätzung
- Kompetenzorientierung
- Dialog und Mitbestimmung
- Offenheit und Flexibilität

Eltern und Lehrer sind wichtige Partner für unsere Arbeit. Wir stehen gerne für Gespräche zur Verfügung.

Inhalt

Mittagessen (13 bis 13:30 Uhr)

Im Anschluss an den Unterricht oder nach einer Erholungsphase sorgt das Betreuungsteam dafür, dass die Schülerinnen und Schüler in einer guten Atmosphäre gemeinsam Mittag essen.
In der Mensa können täglich wechselnde warme Mittagessen gebucht werden.
Durch das Mittagessen entstehen Kosten.

Hausaufgabenbetreuung (14 bis 15 Uhr)

Das Betreuungsteam schafft die Rahmenbedingungen für konzentriertes Arbeiten.
Auf Wunsch der Schüler kann die Lernzeit im Einzelfall verlängert werden.
Die Verantwortung für Richtigkeit und Vollständigkeit der Hausaufgaben bleibt bei den Eltern und Lehrern.

Freizeitaktivitäten (15 bis 16 Uhr)

Für eine aktive Freizeitgestaltung bieten wir unterschiedliche sportliche, musische und kreative Aktivitäten an. Gerne können die Kinder und Jugendlichen eigene Ideen einbringen.

Rahmenbedingungen

Betreuungszeiten

Die Betreuung findet während der Schulwochen von Montag bis Donnerstag von 13 bis 16 Uhr statt.

Bei Bedarf der Eltern und in Absprache mit der Schulleitung können Betreuungsangebote in den Randzeiten (z.B. bis 18 Uhr) oder in den Ferien organisiert werden. Es entstehen ggf. zusätzliche Kosten.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt direkt an der Schule oder bei Ihrem Ansprechpartner der gfi. Die Mindestbuchungszeit beträgt zwei Nachmittage pro Schulwoche.

Da es sich bei der oGTS um eine schulische Veranstaltung handelt, sind die Buchungszeiten für das Schuljahr verbindlich. Befreiungen müssen durch die Schulleitung genehmigt werden.

Kosten und Finanzierung

Die Betreuung durch die oGTS wird vom Freistaat Bayern und dem Schulaufwandsträger finanziert und sind für die Eltern kostenfrei.

Kosten entstehen den Eltern lediglich durch die Mittagsverpflegung sowie eventuell durch zusätzlich buchbare, freiwillige Angebote oder zusätzliche Zeiten.